



Niederschrift

14. Sitzung Hauptausschuss
8. Dezember 2020, 16:30 Uhr
öffentlich
Bürgersaal, Rathaus Marktplatz
Vorsitzender: Oberbürgermeister Dr. Frank Mentrup

1.

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und teilt die Namen der entschuldigten Stadträtinnen und Stadträte mit. Er verweist auf die rechtzeitig zugewandene Einladung zur Sitzung.

Er führt aus, dass für die Mitarbeitenden der Verwaltung seit dem 1. Dezember 2020 eine Mund-Nasen-Bedeckungspflicht gelte, wenn man sich in geschlossenen Räumen länger als 15 Minuten gemeinsam aufhalte. Das Hausrecht sehe dies auch für Besucherinnen und Besucher vor. Als stadträtliche Sitzung werde weder der eine noch der andere Status erfüllt, weshalb es eine freiwillige Entscheidung der Stadträtinnen und Stadträte sei, wie man damit umgehe.

Stadtrat Dr. Schmidt (AfD) stellt einen Antrag zur Geschäftsordnung. Die Tagesordnungspunkte 5 und 6 setzten bereits um, was man durch den Antrag „Kein Kapazitätsrückbau auf wichtigen Verkehrswegen der Stadt“ beantragt habe. Der Antrag sei von der Gemeinderatssitzung im November in den Planungsausschuss vorschoben, dort aber nicht behandelt worden.

Es sei nicht richtig, heute schon den nächsten Schritt zu machen. Obwohl der Antrag bereits im September gestellt wurde, sei er so oft verschoben worden, dass in der Zwischenzeit die Umsetzung stattfinde. Mit den Tagesordnungspunkten 5 und 6 beschließe man, weitere Radwegumbauten vorzunehmen. Daher bitte seine Fraktion darum, diese beiden Tagesordnungspunkte zu verschieben, bis der Antrag der AfD im Gemeinderat behandelt wurde.

Der Vorsitzende entgegnet, setze man den Tagesordnungspunkt 5 ab, führe dies nicht dazu, dass diese Maßnahmen nicht durchgeführt würden. Zum Teil handle es sich um laufende oder bereits abgeschlossene Maßnahmen. Es gehe lediglich um die Finanzierung zusätzlicher Haushaltsmittel für dieser Maßnahmen.

Beim Tagesordnungspunkt 6 gehe es um Planungsleistungen zur Vorbereitung der notwendigen Projektvorstellungen. Diese Projektvorstellungen würden dann noch einmal über den Hauptausschuss und Gemeinderat laufen. Lediglich beim Thema Südumfahrung gehe es darum, die bereits beschlossene Planung zu beauftragen und finanzieren zu können.

Er plädiere dafür, diese beiden Tagesordnungspunkte heute zu beschließen.

Stadtrat Dr. Schmidt (AfD) bedankt sich für die Klarstellung. Vor diesem Hintergrund ziehe er den Antrag zur Geschäftsordnung zurück.

Zur Beurkundung:
Die Schriftführerin:

Hauptamt - Ratsangelegenheiten-
5. Januar 2021